

Un Incontro – eine Begegnung

Angelika Kauffmann hat schon zu Lebzeiten die Kunstszene entscheidend geprägt und Persönlichkeiten wie Goethe oder den Zar von Russland porträtiert. Die dem Talent ihres Vaters früh überlegene Malerin starb, europaweit berühmt, am 5. November 1807 in ihrer Wahlheimatstadt Rom und wurde hier mit einem fürstlichen Katafalk zur letzten Ruhe geleitet. Zu ihrem 200. Todestag ist im Verlag Desertina „Un Incontro“ von Anne Stephan-Chlustin erschienen.

„Sie hat ein unglaubliches und als Weib wirklich ungeheures Talent“, urteilte Johann Wolfgang von Goethe über Angelika Kauffmann. Die grosse Künstlerin wiederum führte ihn als „seine beste Bekanntschaft in Rom“ in die Welt der Kunst der Ewigen Stadt ein und gab ihm geistiges Geleit auf seinem Weg als Künstler.

Gemeinsam erkundeten die beiden Grossen ihrer Zeit Italiens Hauptstadt und nahmen wechselseitiges Interesse am Werk des Anderen. Das Zusammentreffen von Johann Wolfgang von Goethe mit Angelika Kauffmann war von grosser Bedeutung für die Biografie, aber auch das Werk der beiden.

Das Buch „Un Incontro“ folgt den Spuren dieser Freundschaft in Rom und im Werk der beiden Künstlerpersönlichkeiten.

Die Autorin, Dr. Anne Stephan-Chlustin, ist Mitarbeiterin von Fachzeitschriften und Feuilletons.

Erhältlich beim Bündner Buchvertrieb, Rossbodenstrasse 33, 7004 Chur, Telefon 081 258 33 30, Fax 081 258 33 40, bbv@casanova.ch, www.shop.casanova.ch oder in jeder Buchhandlung.

Un Incontro
In der Hauptstadt des "Alten Europa"
mit Angelika Kauffmann und Volfango Goethe.
Eine Collage
Anne Stephan-Chlustin
2007
Verlag Desertina
140 Seiten
gebunden mit Schutzumschlag
Format 15 x 21.5 cm
ISBN: 978-3-85637-344-3

CHF 29.- / EUR 16.25

Text und Titelbild unter www.casanova.ch/medien